



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 03. November 2015

FESTTAGE 2016: Am 14. November beginnt der Einzelkarten-Vorverkauf für »Orfeo ed Euridice«, »Parsifal« sowie für das Konzertprogramm mit der Staatskapelle Berlin, den Wiener Philharmonikern, Yo-Yo Ma, Jonas Kaufmann, Martha Argerich und Daniel Barenboim

Am Samstag, den 14. November um 10 Uhr beginnt der Einzelkarten-Vorverkauf für die FESTTAGE 2016, die vom 18. – 28. März im Schiller Theater sowie in der Philharmonie Berlin stattfinden werden. Das kommende Jahr markiert dabei ein Jubiläum: Dann nämlich feiert die Berliner Staatsoper das 20-jährige Bestehen von Daniel Barenboims jährlichem Osterfestival, das sich seit seiner Gründung 1996 zu einem Publikumsmagnet für Musik- und Opernfreunde aus aller Welt etabliert hat.

2016 wird die große FESTTAGE-Premiere am 18. März eine Neuinszenierung von Christoph Willibald Glucks hoch bedeutsamer »Orfeo ed Euridice« sein – mit Daniel Barenboim (Musikalische Leitung), Jürgen Flimm (Regie), Architekt Frank Gehry (Bühnenbild) und Florence von Gerkan (Kostüme). Es singen Bejun Mehta (Orfeo), Anna Prohaska (Euridice) und Nadine Sierra (Amor) sowie der Staatsoperchor. Es folgt die Wiederaufnahme des »Parsifal«, inszeniert von Dmitri Tcherniakov, mit u.a. Andreas Schager (Parsifal), Waltraud Meier (Kundry), René Pape (Gurnemanz), Wolfgang Koch (Amfortas), Tómas Tómasson (Klingsor) und Matthias Hölle (Titirel) sowie dem Staatsoperchor und der Staatskapelle Berlin.

Das Konzertprogramm der FESTTAGE schlägt einen Bogen von Bach zur großen spätromantischen Sinfonik. Daniel Barenboim und die Staatskapelle Berlin führen in zwei Konzerten die beiden großen Sinfonien Edward Elgars auf, flankiert durch Gustav Mahlers »Lieder eines fahrenden Gesellen« mit Jonas Kaufmann und dem Violoncellokonzert h-Moll op. 104 von Antonín Dvořák mit dem gefeierten Cellisten Yo-Yo Ma, der zudem in einem Recital die berühmten sechs Solo-Suiten von Johann Sebastian Bach spielen wird. Als Gastorchester sind bereits zum dritten Mal in Folge die Wiener Philharmoniker eingeladen: Nach Mozart und Schubert widmen sie sich nun einem weiteren in Wien wirkenden Komponisten: Gustav Mahler, dessen zwischen Spätromantik und Neuer Musik pendelnde 9. Sinfonie den Auftakt der FESTTAGE-Konzerte am 19. März bildet. Abgerundet wird das Konzertprogramm am 26. März mit einem Recital für zwei der prominentesten Pianisten der Musikwelt, Martha Argerich und Daniel Barenboim, die Musik von Schumann, Debussy und Bartók spielen werden.

FESTTAGE 2016

18. – 28. März 2016

Staatsoper im Schiller Theater und Philharmonie Berlin

Bereits am Samstag, 7. November um 10 Uhr beginnt der vorgezogene Einzelkarten-Vorverkauf für Mitglieder des Fördervereins, Abonnenten und Inhaber einer StaatsoperCard.

Das komplette FESTTAGE-Programm, Tickets sowie weitere Informationen unter Telefon 030 20 35 45 55 und www.staatsoper-berlin.de